



WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Der Samichlaus freut sich jetzt schon auf viele Versli und leuchtende Kinderaugen. Foto: zVg

IN DIESER AUSGABE

■ Feiertage

Öffnungszeiten
Gemeindeverwaltung

Seite 2

■ Gesamtrevision Ortsplanung

Zweite öffentliche
Auflage

Seite 5

■ Schul- und Gemeindebibliothek

Standort für Bücherschrank
gesucht

Seite 9

■ Waldhaus Weidli

Christbaumverkauf
mit Weihnachts-
markt

Seite 16

DEZEMBER 2025

AUS DEM GEMEINDERAT

ALLGEMEINE VERWALTUNG



Kündigung von Delia Wermelinger

Delia Wermelinger hat ihre Stelle per 31. Januar 2026 gekündigt und sucht eine neue Herausforderung. Sie wird somit ihre Stelle als Gemeindeschreiber-Substitutin nicht antreten. Der Gemeinderat bedauert diesen Entscheid und dankt ihr bereits heute herzlich für ihr grosses Engagement und die wertvolle Arbeit. Die Gemeindeschreiber-Substitutin-Stelle wird neu ausgeschrieben.

Andrea Tischhauser - neue Verwaltungsmitarbeitende

Der Gemeinderat hat Andrea Tischhauser, wohnhaft in Bützberg, als neue Verwaltungsmitarbeitende gewählt. Andrea Tischhauser wird ihre neue Arbeitsstelle per Mitte Dezember 2025 antreten. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und heissen Andrea Tischhauser herzlich willkommen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Feiertagen

Die Gemeindeverwaltung bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

- Mittwoch, 24.12.2025 (Heiligabend)
- Donnerstag, 25.12.2025 (Weihnachten)
- Freitag, 26.12.2025 (Stephanstag)
- Mittwoch, 31.12.2025 (Silvester)
- Donnerstag, 01.01.2026 (Neujahr)
- Freitag, 02.01.2026 (Berchtoldstag)

An den anderen Werktagen ist die Verwaltung zu den gewohnten Zeiten offen. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung danken für Ihr Verständnis und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und frohe Festtage.

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT



Abendverkauf

Gemäss kantonalem Ruhetags- und Ladenschlussgesetz (RLG) kann die Gemeinde einen Abendverkauf pro Woche bis spätestens 21.00 Uhr bewilligen. Bisher gab es in der Gemeinde Grosswangen keine Regelung für einen Abendverkaufstag.



In Absprache mit dem Vorstand des Gewerbevereins hat der Gemeinderat Grosswangen nun den Donnerstag als offiziellen Abendverkaufstag festgelegt. Damit erhält das Grosswanger Gewerbe die Möglichkeit, künftig am Donnerstag einen Abendverkauf anzubieten.

Familienurnengräber / Friedhofplan digital

Ab dem 1. Dezember 2025 steht der Friedhofplan unserer Gemeinde in digitaler Form zur Verfügung. Angehörige können sich damit künftig bequem und übersichtlich über die verfügbaren Grabstätten informieren und bei der Auswahl eines Grabes gezielt unterstützen lassen. Der digitale Plan ist über die Website der Gemeinde abrufbar und wird laufend aktualisiert.

Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung wird zudem ab dem 1. Januar 2026 neu ein Familienurnengrab angeboten. Diese Grabform ermöglicht es, mehrere Urnen innerhalb einer Grabstelle beizusetzen und schafft damit einen würdevollen Ort der gemeinsamen Erinnerung für Familien.

Die Friedhofverwaltung dankt allen Mitwirkenden, insbesondere dem Werkdienst, für die Umsetzung dieser wichtigen Neuerungen und hofft, damit den Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger gerecht zu werden.

BILDUNG



Mobilitätsstrategie für den Schulweg

Die unter der Leitung von Monika Meier, Ressortleiterin Bildung, arbeitende Arbeitsgruppe hat Anfang November mit der Entwicklung einer Schulwegmobilitätsstrategie begonnen. Dabei wirken Petra Fischer und Mario Grüter von der Bildungskommission sowie Manuela Bachmann und Christoph Walker vom Elternrat mit.

Immer wieder gibt es im Zusammenhang mit Schulweg, Mobilität und Verkehr verkehrsbezogene Fragen sowie Anträge an den Gemeinderat, die bauliche Anpassungen fordern. Es fehlen bislang Regelungen zur Nutzung des Schulbusses und zum Schulweg in Aussenbereichen, die für Kinder unzumutbar sind. Ziel ist es, umsetzbare und finanzierbare Lösungen und Massnahmen zu entwickeln.

Zunächst soll eine Evaluation erfolgen, die durch Befragungen der Eltern sowie der Schülerinnen und Schüler umgesetzt wird. Basierend auf den Erkenntnissen zu Themen wie baulichen Aspekten von Strassen, Verkehr und Querungen, der Mobilität der Kinder, dem Verhalten der Kinder im Strassenverkehr, der Schulbusroute und den Pflichten der Eltern können verschiedene Massnahmen entwickelt werden. In einer Strategie soll die Umsetzung dokumentiert werden

Die Wirkung der Strategie wird wie folgt beschrieben:

- Erheblicher Schutz für Schüler und Schülerinnen im Verkehr
- Schülertransport erfolgt nach Vorgabe
- Elternpflichten sind bekannt und werden erfasst
- Mobilität zugelassener Fahrzeuge ist geklärt
- Risikoabschnitte oder -querungen wurden identifiziert, Verbesserungen sind in Planung oder werden umgesetzt

Die Arbeitsgruppe ist offen für Inputs oder Anregungen aus der Bevölkerung. Kontaktdaten sind auf der Website der Schule ersichtlich. <http://www.schule-grosswangen.ch>

VERKEHR

TCS bike repAIR

Seit Mitte November steht an der Hackergasse in Grosswangen eine multifunktionale Reparatursäule, die allen kostenlos zur Verfügung steht. Sie ermöglicht es, Veloreifen aufzupumpen und einfache Reparaturen an Fahrrädern, Scootern, Skateboards oder Inline-Skates selbst durchzuführen. Dieses Angebot ist ein Gemeinschaftsprojekt zwischen dem TCS und der Gemeinde Grosswangen, das den Bürgern eine einfache Möglichkeit zur Wartung ihrer Fortbewegungsmittel bietet. Der Gemeinderat bittet darum, das Werkzeug sorgfältig zu behandeln, damit alle davon profitieren können.



Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen

Satz / Druck: MakroArt AG | Grosswangen

Redaktionsschluss: Jeweils der 17. des Vormonats, 12.00 Uhr

Weitere Infos unter www.grosswangen.ch/politik-und-verwaltung/verwaltung/wangerblaettli

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: Delia Wermelinger | 041 984 28 88 | delia.wermelinger@grosswangen.ch

Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez | wangerblaettli@grosswangen.ch

Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch



Zweite öffentliche Auflage Gesamtrevision Ortsplanung

Im Sinne von §§ 13 und 61 des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Luzern (PBG) werden folgende Unterlagen der Gesamtrevision der Ortsplanung Grosswangen öffentlich aufgelegt:

- Zonenplan 2. Auflage (1:2500) vom 13. November 2025
- Bau- und Zonenreglement 2. Auflage vom 13. November 2025
- Teilzonenplan Gewässerraum 2. Auflage (1:2500) vom 13. November 2025
- Erschliessungsrichtplan Fusswege und Radrouten 2. Auflage "Siedlung" (1:2000, 1:3000, 1:4000) und "Gesamt" (1:6000) vom 13. November 2025

Weiter stehen folgende orientierende Unterlagen zur Verfügung:

- Raumplanungsbericht nach Art. 47 RPV zur Gesamtrevision Ortsplanung vom 13. November 2025
- Raumplanungsbericht nach Art. 47 RPV zum Teilzonenplan Gewässerraum vom 13. November 2025
- Zonenplan "Siedlung" (1:2000) und "Gesamt" (1:6000) vom 13. November 2025
- Bau- und Zonenreglement vom 13. November 2025
- Teilzonenplan Gewässerraum "Siedlung" (1:2000) und "Gesamt" (1:6000) vom 13. November 2025
- Erschliessungsrichtplan Fusswege und Radrouten "Siedlung" (1:2000, 1:3000, 1:4000) und "Gesamt" (1:6000) vom 13. November 2025

Die Unterlagen liegen 30 Tage, vom 24. November 2025 bis 23. Dezember 2025, bei der Gemeindeverwaltung Grosswangen während den ordentlichen Büroöffnungszeiten sowie auf der Webseite der Gemeinde Grosswangen www.grosswangen.ch (unter Politik/Verwaltung, Ortsplanungsrevision) zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Allfällige Einsprachen gegen die verbindlich aufgelegten Dokumente sowie Äusserungen zum Erschliessungsrichtplan und den aufzuhebenden Richtplänen sind während der Auflagefrist schriftlich und im Doppel beim Gemeinderat Grosswangen, Dorfstrasse 6d, 6022 Grosswangen, einzureichen. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Bezüglich Einsprachelegitimation wird auf §§ 13 und 207 PBG verwiesen.

Vogelgrippe: zweiter positiver Vogelgrippefall in der Schweiz bei einem Wildvogel

Die Situation bezüglich Vogelgrippe hat sich seit dem positiven Befund im Kanton Bern verschärft. Am 12. November wurde in Männedorf (ZH) ebenfalls eine Graugans positiv auf Vogelgrippe (H5N1) getestet. Aufgrund der weiteren Ausbreitung der Krankheit hat das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) entschieden, mittels Verordnung um alle Seen und grossen Flüsse im Mittelland Beobachtungsgebiete einzurichten. Die Beobachtungsgebiete umfassen einen 3km breiten Streifen um die Gewässer. In diesen Gebieten gelten besondere Schutz- und Hygienemassnahmen für



Geflügelhaltungen, mit welchen jeglichen Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel vermieden werden soll. Es sind auch Gewässer im Kanton Luzern betroffen. Betroffene Geflügelhaltende werden vom Veterinärdienst direkt angeschrieben.

Die Verordnung gilt von Donnerstag, 13. November 2025, 18.00 Uhr bis zum 31. März 2026 und ersetzt die aktuell geltende Verordnung.

Geflügelhaltende in der ganzen Schweiz werden aufgefordert, wachsam zu sein und Anzeichen für eine Ansteckung ihrer Tiere mit der Vogelgrippe umgehend einer Tierärztin oder einem Tierarzt zu melden. Hinweise auf eine Infektion können Atembeschwerden, Schwellungen im Kopfbereich, ein deutlicher Rückgang der Legeleistung, dünne oder fehlende Eischalen sowie eine erhöhte Sterblichkeit sein.

Die Übertragung des Vogelgrippevirus auf den Menschen ist äusserst selten und nur durch sehr engen Kontakt möglich. Geflügelprodukte wie Poulet-Fleisch und Eier können ohne Bedenken konsumiert werden.

Tot aufgefundene Wildvögel sollten aus Sicherheitsgründen generell nicht berührt werden. Sie sind im Kanton Luzern der Wildhut oder der Polizei zu melden.

Weitere Informationen zur Krankheit, Karten mit der Ausdehnung der Beobachtungsgebiete sowie die publizierte Verordnung sind auf der Homepage des Bundesamtes für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen aufgeschaltet:
<https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/tiere/tierseuchen/uebersicht-seuchen/alle-tierseuchen/ai.html>

Bauwesen

Baugesuche wurden eingereicht:

- Scheuber Stefan, Huben 4, Neubau Junghennenstall, Neubau Schnitzelheizung, Abbruch Remise und Junghennenstall (Gebäude 139 D)
- Bättig Lisa und Lagler Yves, Längacher 3, Ersatzneubau Wohnhaus und Garage
- Gebr. Bossert, Eichzelg 6, Balkonanbau
- Huber Josef und Erika, Innerdorf 5, Baugesuch Sanierung und Anbau Wohnhaus mit neuer PV-Anlage Gebäude Nr. 313 A
- Zeder Reto, Riedmatt 1, Ersatzbau Abferkel- und Jagerstall, Neuaufbau Scheune und neuer Wildtierzaun
- Müller Pius, Feldstrasse 9a, Privatschwimmbad (Hallenbad) mit gewerblicher Nutzung
- Mey Tec Immo AG, Talwäldli und Feld, Verlegung Güterstrasse

Baugesuch wurde bewilligt:

- Wolfisberg Pascal und Larissa, Unterwald 3, Umbau Wohnhaus

gemeinde grosswangen



Aufstrebend, zukunftsgerichtet, ländlich – Die Gemeinde Grosswangen mit rund 3'500 Einwohnerinnen und Einwohnern bietet eine hohe Wohn- und Lebensqualität, zentrumsnah zwischen Sursee und Willisau.

Per 1. Februar 2026 oder nach Vereinbarung suchen wir einen/eine
GEMEINDESCHREIBER-SUBSTITUTEN/-SUBSTITUTIN
(80 – 100 %, Jobsharing möglich)

Ihre Aufgaben

- Stellvertretung des Gemeindeschreibers
- Leitung Teilungsamt
- Personalwesen
- Sondersteuern
- Friedhofverwaltung
- Mitarbeit Baugesuchs- und Baubewilligungsverfahren

Ihr Profil

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder gleichwertige Ausbildung
- Gemeindeschreiberpatent oder in Ausbildung dazu
- praktische Erfahrung in den Sachbereichen einer Gemeindeverwaltung
- sicherer sprachlicher Ausdruck
- selbständige, exakte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- gute Projekt- und Organisationsfähigkeiten
- kundenorientierte, kooperative und lösungsorientierte Persönlichkeit

Wir bieten

- Entwicklungsperspektiven
- interessante, anspruchsvolle und selbständige Tätigkeit
- eigenverantwortliche Arbeitsbereiche in leitender Position
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen per E-Mail bis spätestens 7. Dezember 2025 an ramon.steinmann@hss.ch, HSS Unternehmensberatung, Längstäg 6, 6210 Sursee.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Gemeindeschreiber René Unternährer, Telefon 041 984 28 81, E-Mail rene.unternaehrer@grosswangen.ch, gerne zur Verfügung.



INFO-MORGEN
Samstag, 21. März 2026
10 bis 12 Uhr

Kauffrau / Kaufmann
öffentliche Verwaltung

an den Standorten:
Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstrasse 3, Hochdorf

Gemeindeverwaltung Rothenburg
Stationsstrasse 4, Rothenburg

Stadtverwaltung Sursee
Centralstrasse 9, Sursee

Keine Anmeldung
notwendig

Mehr Infos auf
www.LUnited.ch

LUnited
Berufslehre Städte und Gemeinden
Deine Zukunft unsere Zukunft

Wir freuen uns, dich und allenfalls auch deine Eltern, am Samstag, 21. März 2026 von 10 bis 12 Uhr in Hochdorf, Rothenburg oder Sursee begrüßen zu dürfen.

Du möchtest einen Job, der nicht nur spannend ist, sondern dir auch im Alltag etwas bringt? Starte deine Karriere als Kauffrau / Kaufmann in der öffentlichen Verwaltung!

- ➔ **Menschen im Mittelpunkt**
Du bist die erste Ansprechperson und hilfst bei Anliegen.
- ➔ **Abwechslung garantiert**
Du bist ein echtes Allround-Talent - Zahlen, Sprachen, PC, Organisation: alles dabei!
- ➔ **Teamwork**
Gemeinsam Lösungen finden.
- ➔ **Mitten im Geschehen**
Du lernst, wie eine Gemeinde funktioniert.
- ➔ **Fürs Leben**
Du wirst Expertin oder Experte in vielfältigen Aufgabenbereichen und verschiedensten Lebenssituationen.

Klingt spannend? Dann besuche uns an einem der drei Standorte und erhalte einen ersten Einblick in die abwechslungsreichen Aufgaben einer Kauffrau / eines Kaufmanns in der öffentlichen Verwaltung.

SAVE THE DATE

- ✂ **Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt, Werkdienst:**
Info-Morgen am Samstag, 9. Mai 2026

BRIGITTE WÜEST



Frohe Weihnachten

Kirchweg 1 · 6022 Grosswangen · Telefon 079 666 53 85

AUS DER GEMEINDE

SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

■ Öffnungszeiten

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr

Samstags-Ausleihen

– SA 6. Dezember 9.00–11.00 Uhr
– SA 20. Dezember 9.00–11.00 Uhr

Weihnachtsferien

Die Bibliothek bleibt vom 21. Dezember 2025 bis 4. Januar 2026 geschlossen. Ab Dienstag, 6. Januar 2026 sind wir gerne wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Schweizer Erzählnacht

Die Erzählnacht vom Freitag, 14. November 2025 gehört bereits der Vergangenheit an. Viele kleine und grosse Zuhörerinnen und Zuhörer fanden den Weg ins Meilischulhaus. Gebannt lauschten sie den spannenden, zauberhaften, warmherzigen, witzigen Geschichten der Geschichtenerzählerinnen und -erzähler zum Thema "Zeitreise". Zwischendurch gab es eine Pause, während dieser sich alle bei Getränken und etwas Süßem stärken konnten. Nach gut eineinhalb Stunden machten sich die Besucherinnen und Besucher glücklich und um einige Geschichten reicher auf den Heimweg. Das Bibliotheksteam sowie die Geschichtenerzählerinnen und -erzähler danken sehr für das grosse Interesse.

Winterzeit – Lesezeit

Sie ist wieder da – die Winterzeit. Wenn es draussen kalt und neblig ist und die Tage kürzer werden, gibt es nichts Entspannenderes, als es sich bei flackerndem Kerzenlicht und einer Tasse Tee oder Punsch mit einem guten Buch auf dem Sofa gemütlich zu machen. Sei es mit etwas Romantischem, zu Herzen gehendem, Spannendem, Unterhaltendem oder Witzigem. Es treffen laufend neue Bücher für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ein.

Kommen Sie doch vorbei und stöbern Sie in unserer Auswahl. Das Sortiment kann mit der Onleihe von DiBiZentral beliebig erweitert werden.



Standort für Bücherschrank gesucht

Gerne würden wir in Grosswangen einen Bücherschrank eröffnen, bei welchem es möglich ist, jederzeit eigene gelesene Bücher (in gutem Zustand) hineinzulegen und/oder Bücher für sich auszuleihen. Vielerorts ist dieses System bereits ein grosser Erfolg und ermöglicht zu jederzeit einen Büchertausch. Der Bücherschrank ist bereits ready aber wir haben leider noch keinen geeigneten Standort dafür gefunden. Deshalb unserer Frage/Bitte an Sie liebe Leserinnen und Leser: Kennt oder weiss jemand einen gedeckten Ort, an welchen man diesen Holzschrank (120x55x195 cm) stellen könnte? Gerne können Sie sich über bibliothek@schule-grosswangen.ch bei uns melden oder direkt in der Bibliothek passende Standorte angeben. Vielen Dank im Voraus.

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen eine friedliche und lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit und für das kommende Jahr viel Glück, Freude und Gesundheit.

"Eigentlich sind wir doch alle wie Bücher. Wir warten auf den Menschen, der sich die Zeit nimmt, uns zu lesen und zu verstehen."

SCHULE

■ Magnetisch angezogen vom Technorama

Es zischt, knallt und blubbert – und wir mitten-drin. Beim Ausflug ins Technorama durften wir nicht nur zuschauen, sondern selbst tüfteln, ausprobieren und staunen. Am 4. November 2025 machten wir, die Klasse 6a von Frau Bachmann gemeinsam mit der Klasse 5a von Frau Vogel, einen super spannenden Ausflug ins Technorama in Winterthur. Wir trafen uns schon morgens um 8.04 Uhr bei der Bushaltestelle Post und fuhren mit dem Bus nach Luzern. In Luzern stiegen wir dann in den Zug nach Zürich HB und dort nochmals in einen anderen Zug bis zum Technorama. Am Schluss spazierten wir noch ein kleines Stück und dann waren wir endlich da. Im Rucksack hatten alle ein Picknick für den ganzen Tag, weil wir erst am Abend um 16.46 Uhr wieder zurück sein sollten.

Das Technorama ist kein Museum, wo man nur schauen darf – man darf alles selbst ausprobieren. Es gibt dort verschiedene Themen, zum Beispiel Strom, Magnetismus und Mechanik. Überall gibt es Sachen, die man anfassen, drehen, drücken oder ausprobieren kann. Das war mega cool. Ein grosses Highlight war die Gas-Show mit Experimenten. Der Mann und die Frau, welche die Show machten, zeigten uns Experimente mit Wasserstoff und Sauerstoff. Sie mischten die beiden Gase zu einem Schaum und bliesen ihn in die Luft. Dann zündeten sie ihn an – BOOM! – das explodierte richtig! Der Mann erklärte, dass Sauerstoff brennbar sei. Bei einem anderen Experiment tauchten sie ein Zündholz in den Schaum. Das Feuer brannte sogar im Schaum weiter. Als es wieder rausgenommen und ausgeblasen wurde, zündete das Zündholz im Schaum von allein wieder an. Das sah richtig verrückt aus. Ein weiteres Experiment war mit flüssigem Stickstoff. Der Mann tauchte eine Zigarette hinein, nahm sie wieder heraus und zündete sie an. Es gab eine kleine Explosion und die ganze Zigarette brannte auf einmal. Dann wurde sie wieder gelöscht, und als er sie nochmals hineinblies, war sie plötzlich komplett verschwunden. Alle staunten total.

Mein Lieblingsexperiment war aber ein ganz anderes. Es gab dort ein Gestell mit einem Tisch, auf dem drei Brillen an verschiedenen Stellen montiert waren. Drei Personen konnten hineinschauen.

Wenn man durch die Hauptbrille schaute, sah man die Gesichter der anderen beiden gemischt. Also zum Beispiel die Augen der einen Kollegin und den Mund der anderen. Das sah mega lustig und auch ein bisschen komisch aus. Der Trick funktionierte mit vielen Spiegeln. Ich fand das total spannend. Der Tag im Technorama war einfach super. Wir haben viel gelacht, gestaunt und ausprobiert. Ich würde sofort wieder hingehen – es war einer der coolsten Schulausflüge überhaupt.



Bericht von Aurelia und Fabiola Michel. Diesen und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer Schulwebsite.

Am Montag, 15. Dezember 2025 ist unser letzter offizieller Besuchstag in diesem Jahr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



SOZIOKULTURELLE ANIMATION

■ Jugendarbeit

Im Dezember ist der Jugendraum wie folgt geöffnet:

FR 5. Dezember:	18.30–22.30 Uhr
MI 10. Dezember:	14.00–18.00 Uhr
FR 19. Dezember:	18.30–22.30 Uhr (mit Weihnachtsparty)



Am 19. Dezember 2025 lassen wir gemütlich das Jahr ausklingen. Zur Weihnachtsparty gibt es auch in diesem Jahr wieder Deko, kleine Extra-Snacks und Heissgetränke. Die Jugendarbeit wünscht allen eine friedvolle Adventszeit und frohe Festtage.

DAS VERGESSENE KLOSTER IN OBERROTH

- Oberroth verbirgt ein mittelalterliches Geheimnis, das jahrhundertlang in Vergessenheit geraten war. Die Wahrheit über die Gründung des berühmten Zisterzienserklosters St. Urban liegt nicht dort, wo man sie bis heute vermutet, sondern hier – in Oberroth.

Noch im 19. Jahrhundert erzählte man sich in Grosswangen, dass in Oberroth einst ein Kloster gestanden haben soll. Basierend auf meine Masterarbeit in angewandter Geschichte an der Universität Zürich kann belegt werden, dass in Oberroth bei Grosswangen der Gründungskonvent des ehemaligen Zisterzienserklosters St. Urban einmal sich befand. Die adligen Herren von Langenstein entschieden 1194, das bereits dort existierende Chorherrenstift in ein Zisterzienserkloster umzuwandeln.

Dass Oberroth ungeeignet war, um dort ein Kloster nach den strengen Regeln ihres Ordens zu führen, wurde dem neuen Zisterzienser-Konvent schon kurz nach der Gründung klar. Es fehlte der notwendige Wasserreichtum und die geforderte Abgeschiedenheit. Der Schwager der Stifter, Ritter Arnold von Kapfenberg, kam zur Hilfe. Zusammen mit seiner Frau Willebirk stellte er in Tundwil (dem heutigen St. Urban) einen geeigneteren Klosterplatz zur Verfügung. Der Konvent konnte so 1195 von Oberroth ca. 25 Kilometer nordwestlich an den heutigen Standort verlegt werden. Die Verlegung (Translation) des Konvents war ein langwieriger Prozess, der erst 1259 mit der Weihe des gesamten Klosterkomplexes in St. Urban abgeschlossen war.

Wie es bei der Verlegung von Zisterzienserklöster üblich war, erhielt die Familie von Kapfenberg für die Stiftung des neuen Klosterplatzes die Kirche in Oberroth, samt genügend Besitz. Nach dieser Zeit ging das Eigentum der Kirche von Oberroth zuerst

an das Kloster Trub und dann 1346 an die Kirche Grosswangen über. Eine Klosterchronik von St. Urban aus dem 16. Jahrhundert beschreibt, dass die letzten Bewohner den Gründungsort vor kriegerischen Ereignissen fluchtartig verlassen mussten.

Tatsächlich wurde Oberroth samt Kirche in der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts zerstört: Im Jahr 1375 fiel das Söldnerheer der Gugler in die Schweiz ein. Ein Teil des Heeres quartierte sich in Oberroth ein, wo noch die Gebäulichkeiten des Gründungskonventes von St. Urban standen. In der Heiligen Nacht 1375 überfielen die Entlebucher mit ihren Verbündeten das Quartier und schlugen die Gugler in die Flucht. Archäologische Grabungen von 1986 bestätigen den überlieferten Hergang: Ein Teil der Gugler flüchteten in die Kirche, doch die Angreifer legten rundherum Feuer. Die Gebäude und alles, was an die klösterliche Vergangenheit erinnerte, wurde zerstört und verbrannt. Lediglich die Kirche wurde wieder errichtet. Dieses Ereignis besiegelte den Untergang Oberroths als historisch bedeutenden Ort. Bis heute gilt Buttisholz als Ort der Schlacht, doch alle Hinweise deuten darauf hin, dass die Guglerschlacht in Oberroth stattfand.

Oberroth hat nicht nur eins, sondern drei seiner Geheimnisse preisgegeben, zur rechten Zeit:

1194: in Oberroth wird von den Langensteinern an Stelle ihres Chorherrenstiftes ein Zisterzienserkloster gegründet.

1195: Die Translation (Verlegung) des Konvents erfolgt von Oberroth nach dem heutigen St. Urban - vor 830 Jahren

1375: Die Guglerschlacht zerstört den Gründungsort endgültig – vor 650 Jahren

Die Translation und die Guglerschlacht kommen rechtzeitig zum Jubiläum der Ereignisse wieder ans Licht und stellen die Geschichte neu auf. Oberroth ist mehr als ein Weiler mit Kapelle; er birgt eine einzigartige Geschichte.

(Dieser Artikel basiert auf meiner Masterarbeit des MAS Applied History, Universität Zürich).

Johann Häfliger-Pericin, MAS Applied History, Schötz



Herbert Waldispühl übergibt das Brunnenmeisteramt an Marco Scheiber

Seit 2006 ist Herbert Waldispühl als Brunnenmeister tätig. In diesen 20 Jahren plante, begleitete und realisierte er zahlreiche Bau- und Leitungsprojekte und war für Wasserbezüger, Behörden und Unternehmer stets eine verlässliche und kompetente Ansprechperson. Wegen seinem umsichtigen Handeln und seinem offenen Ohr wurde er allseits geschätzt.

Die Anlagen der Wasserversorgung kannte Herbert bis ins Detail. Reservoirs, Pumpwerke und das gesamte Leitungsnetz sind ihm sehr vertraut. Jedes Leitungsstück, Hydrant, sowie Schwachstellen und altersbedingte Eigenheiten kennt er bestens.

Die Wasserversorgung war für ihn nicht nur ein Nebenamt, sondern eine Herzensangelegenheit, die er mit grossem Engagement und Verantwortungsbewusstsein ausübte. Sein Einsatz prägte die Qualität und Zuverlässigkeit der Versorgung nachhaltig.

In den letzten Jahren haben sich die Aufgaben stark verändert. Nebst den klassischen Kontroll-, Unterhalts- und Koordinationsaufgaben nahmen vor allem der administrative Aufwand, sowie die Dokumentationspflichten und die gesetzlichen Vorgaben kontinuierlich zu.

Die geforderten Zusatzaufgaben führten zu einem Mehraufwand, der sich mit Herberts beruflicher Tätigkeit zunehmend schwerer vereinbaren liess. Dies hat ihn dazu bewogen, bei der Wasserversorgung kürzerzutreten.

Nach 20 Jahren übergibt er nun die Hauptverantwortung an seinen Nachfolger Marco Scheiber. Die Wasserversorgung darf sich glücklich schätzen, dass Herbert weiterhin als Stellvertreter erhalten bleibt und mit Marco einen einheimischen und verantwortungsbewussten Brunnenmeister gewonnen zu haben.

Marco kann nicht nur auf eine solide Grundlage aufbauen, sondern künftig auf Herberts grosses, umfassendes Wissen und seine wertvollen Erfahrungen zählen.

Mit Brunnenmeister Marco Scheiber sowie Herbert Waldispühl und Roger Bösch als Stellvertreter ist die Wasserversorgung gut für kommenden Herausforderungen gerüstet.

Die Wasserversorgung dankt Herbert Waldispühl herzlich für seinen ausserordentlichen Einsatz und wünscht Marco Scheiber und seinem Team alles Gute und viel Erfolg für die verantwortungsvollen Aufgaben.



Herbert Waldispühl (mitte) mit dem künftigen Brunnenmeister Marco Scheiber (rechts) und Stellvertreter Roger Bösch (links)

AUS DEN VEREINEN

Seniorenkreis



Mittagstisch und Jassen

Der Mittagstisch vom 12. Dezember 2025 entfällt zugunsten der Adventsfeier des Treffpunkt Frauen vom 8. Dezember 2025. Bitte die Anzeige und Anmeldung unter "Treffpunkt Frauen Grosswangen" im Wanger Blättli beachten.

Wanderung

Datum: FR 19. Dezember
(eine Woche vorgezogen)
Zeit: 13.30 Uhr
Ort: Kronenplatz

Gemeinsam machen wir uns zu Fuss auf den Weg zur Besichtigung der Krippe und einer kleinen besinnlichen Adventsfeier bei der Kapelle Oberroth. Beim anschliessenden gemütlichen Beisammensein verwöhnen wir euch gerne mit einem Zobig. Wir freuen uns auf viele Ü60-Teilnehmende. Wer mit dem Auto mitfahren möchte, kann sich bei Margrit Kaufmann, Tel. 041 980 52 37 oder 077 452 24 15 melden.

Geschenkgutscheine für den Mittagstisch

Sind Sie auf der Suche nach einem sinnvollen Geschenk für Seniorinnen und Senioren? Mit einem Wertgutschein von Fr. 25.– schenken Sie einem Mitmenschen die Möglichkeit, an einem vom Seniorenkreis organisierten Mittagstisch das Essen in guter und fröhlicher Gemeinschaft zu geniessen. Gutscheine sind über den Seniorenkreis erhältlich bei: Heidi Horak, Tel. 041 982 01 95 und Franz Müller, Tel. 041 980 34 77.



Zum Jahresende bedanken wir uns von Herzen bei den vielen aktiven Teilnehmenden an unseren Anlässen und das wertvolle miteinander. Dank euch war 2025 ein Jahr voller schöner Momente, gemeinsamer Erfolge und schöner Begegnungen. Wir wünschen euch allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Möge 2026 für alle Gesundheit, Freude und viele weitere gemeinsame Erlebnisse bringen.

Seniorinnen-Turnen

Datum: MI 3./10./17. Dezember
(Abschlussturnen am 17. Dezember)
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle

Die Leiterinnen Anni Egli und Marta Schurtenberger wünschen allen besinnliche Adventstage und freuen sich auf viele bewegende Stunden im 2026.

Aqua Fit

Schwimmen im SPZ Nottwil. Interessierte für die Wasser-Gymnastik melden sich bitte bei Rita Jordi, Tel. 041 980 28 43.

Treffpunkt Frauen



Rorate-Gottesdienst



Das Flackern der Kerzen erhellt den Raum und versetzt uns in eine wunderbare Advents-Stimmung. Das Licht erhellt den Morgen und strahlt Geborgenheit aus.

Der Treffpunkt Frauen Grosswangen, die Liturgiegruppe und Kurt Zemp laden herzlich zum Rorate-Gottesdienst ein.

Datum: DO 4. Dezember
Zeit: 6.30 Uhr
Ort: Pfarrkirche Grosswangen

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum gemeinsamen Morgenessen im Pfarreitreff. Es ist keine Anmeldung nötig.

Nüni-Kafi



Hast du Lust auf gute Gespräche und nette Begegnungen mit Frauen aus Grosswangen? Dann schau doch beim nächsten Nüni-Kafi vorbei – wir freuen uns auf dich!

Datum: DI 09. Dezember
Zeit: 9.00 Uhr
Ort: Bäckerei Krummenacher

Adventsfeier 60+



Die Adventszeit steht vor der Tür – eine Zeit der Lichte, der Begegnungen und der kleinen Freuden. Genau deshalb laden wir alle Grosswangerinnen und Grosswanger ab 60 Jahren herzlich zu unserer Adventsfeier ein.

Nach einem feinen Mittagessen aus der Pinten Küche erwartet euch ein abwechslungsreicher Nachmittag mit Musik, besinnlichen Gedanken zum Innehalten – und natürlich dem Besuch des Samichlauses, der jedes Jahr für leuchtende Augen sorgt.

Wir freuen uns, wenn viele von euch dabei sind und mit uns ein paar schöne Stunden verbringen.

Datum: MO 8. Dezember
Zeit: 12.00 Uhr
Ort: Pinte Grosswangen
Kosten: Fr. 30.– für Mittagessen inkl. Mineral. Das Dessert wird vom Treffpunkt Frauen Grosswangen offeriert.

Anmeldung bis am Mittwoch, 3. Dezember 2025 online unter www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch oder bei Gisela Mehr, Tel. 078 616 00 22.

2. Mitgliederversammlung



Am Donnerstag, 29. Januar 2026 findet die 2. Mitgliederversammlung im Ochsenaal statt. Unsere Vereinsmitglieder erhalten die Einladung bis Ende Jahr per Post zugestellt.

Du bist noch nicht Mitglied und möchtest es werden?

Dann melde dich bei einem Vorstandsmitglied oder über das Meldeformular auf unserer Website www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch.



Treffpunkt Vaki-Turnen



Vaki-Turnen

Das VaKi-Turnen ist für alle Kinder von drei bis sechs Jahren in Begleitung vom Papi, Grosspapi oder Götti. In der Turnhalle erwartet euch eine Stunde voller Bewegung, Spiel und Spass, bei der Geschicklichkeit und Freude an der gemeinsamen Aktivität im Mittelpunkt stehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum: SO 14. Dezember
Zeit: 10.00–11.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle
Leitung: Armin Fischer/Patrick Schwingruber

Weitere Termine und Details auf der Website www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch.

Gemischter Chor



Weihnachtskonzerte

Im weihnachtlichen Ambiente singen der AlteBasso Nebikon und der gemischte Chor Grosswangen sowie das Brändlichörli musikalisch umrahmt von den Schragbuebe Gettnau.

Datum: SA 13. Dezember
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: Kirche Altishofen

Datum: SO 14. Dezember
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: Kirche Grosswangen

Freier Eintritt (Türkollekte).

Wir freuen uns auf eine grosse Zuhörerschaft.

Brass Band Frohsinn



Adventskonzerte

Am vierten Adventswochenende darf die Brass Band Frohsinn wiederum die Gottesdienste in der Pfarrkirche Grosswangen musikalisch umrahmen. Dazu laden wir alle herzlich ein. Mit besinnlichen Klängen möchten die Musikantinnen und Musikanten die Bevölkerung auf Weihnachten einstimmen und gleichzeitig allen ein frohes und gesundes neues Jahr wünschen.

Datum: SA 20. Dezember
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: Pfarrkirche Grosswangen

Datum: SO 21. Dezember
Zeit: 9.00 Uhr
Ort: Pfarrkirche Grosswangen

Wichtel des Lichterweges

Lichterweg Innerdorf-Schürmatt-Hinterfeld-Feldgasse-Innerdorf

"I ha nes Cherzli und träges dur d'Wält, dass es d'Strosse und d'Auge und d'Härze erhellt. Es isch zwar es Chlyses und choschtet ned viel und brännt schüli langsam, bescheide und still."

Mit einem Spaziergang bei Kerzenschein, den Sonntag ausklingen lassen. Die vielen Kerzenlichter bewundern. Einfach geniessen. Mit dem hellen Kerzenschein möchten wir etwas Wärme und Licht verschenken. Die Lichterwichtel freuen sich am Sonntag, 21. Dezember 2025 um 17.00 Uhr die Kerzen für euch anzuzünden. Wir bitten euch den Lichterweg zu Fuss zurückzulegen. Herzlichen Dank. Der Lichterweg wird nur bei guter Witterung beleuchtet sein. Die Lichterwichtel wünschen allen, Gross und Klein ein besinnliches Weihnachtsfest und gute Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Chlausgruppe



Geislechlöpfe-Kurs voll Energie und Begeisterung



Angenehme Temperaturen, klare Luft und farbig-bläuliche Blätter bildeten die herbstliche Kulisse für zwei Geislechlöpfe-Kurse am 8. und 15. November 2025. Wir freuen uns schon jetzt darauf, nächstes Jahr wieder gemeinsam zu chlöpfen.

Der Samichlaus steht vor der Tür

Nicht lange nach dem letzten Knall am Kurs geht es schon weiter: Die Geislechlöpferinnen und Geislechlöpfer sind bald wieder im Einsatz – und zwar an der Seite des Samichlauses. Mit lautem Knallen und viel Schwung kündigen sie sein Kommen an und bringen mit ihm zusammen festliche Vorfreude in die Stuben der Grosswanger Familien.

Am 6. und 7. Dezember 2025 besucht der Samichlaus zahlreiche Haushalte, um Kinderherzen höher schlagen zu lassen. Wir danken allen Familien für ihr Vertrauen – und freuen uns auf leuchtende Kinder-Augen und gerührte Elternblicke.

Die Chlausgruppe Grosswangen wünscht allen Grosswangerinnen und Grosswängern eine besinnliche Adventszeit und erholsame Festtage.

Waldhaus Weidli



Weihnachtszauber im Grosswanger Wald, ein Event für gross und klein

Am Samstag, 13. und Sonntag, 14. Dezember 2025 findet bereits zum 4. Mal das ganz besondere Adventserlebnis "Christbaumverkauf mit Weihnachtsmarkt mitten im Wald" statt. Wir laden Sie alle herzlich ein, uns an diesen beiden Tagen in der Brestenegg in Grosswangen zu besuchen.



In stimmungsvoller Atmosphäre können Sie Ihren Öko-Christbaum direkt in unserer Anlage aussuchen.

Unser Team schneidet ihn frisch für Sie und bereitet alles für den Heimtransport vor; ob Sie zu Fuss nach Hause spazieren oder unseren kostenlosen Shuttle nutzen. Dank guter Zufahrt ist der Ausflug auch mit kleinen Kindern ein Vergnügen.

Datum: SA 13. Dezember
Zeit: 11.00–19.00 Uhr

Datum: SO 14. Dezember
Zeit: 11.00–18.00 Uhr

Ort: Waldhaus Weidli, Brestenegg,
6022 Grosswangen
(gut erreichbar zu Fuss oder via
Armbrust-Schützenhaus, Brestenegg, 6218 Ettiswil (Parkplätze) mit Shuttle)

In der Waldlichtung erwartet Sie ein gemütlicher, stimmungsvoller Weihnachtsmarkt mit vielen handgemachten Geschenken, feinen Köstlichkeiten und weihnachtlicher Musik. In unserem Beizli in der Waldhütte wärmt unser Angebot sowohl Herz als auch Hände. Ein Besuch bei uns ist ein Erlebnis für gross und klein. Besonders beliebt ist er auch bei Familien mit Kindern. Beim Eindunkeln verwandelt sich der Ort in ein Lichtermeer, was nicht nur auf die Gesichter der Kinder ein magisches Lächeln zu zaubern vermag. Und selbstverständlich darf auch ein musikalischer Beitrag nicht fehlen. Die Frauen des Trachtenchors Grosswangen-Buttisholz bezaubern uns am Samstag, um 17.00 Uhr mit wunderschönen Liedern.

Kommen Sie vorbei, geniessen Sie einen unvergesslichen Tag im Winterwald und nehmen Sie Ihren Christbaum gleich mit nach Hause. Frisch, duftend und selbst ausgesucht. Weitere Infos und auch Bilder unter: www.waldhaus-weidli.com.

FC Grosswangen-Ettiswil



Schöne Festtage und "en guete Rotsch"

Der FC Grosswangen-Ettiswil möchte sich bei allen treuen Sponsoren, privaten Spendern, den Gemeinden Grosswangen und Ettiswil sowie allen, die den FC Grosswangen-Ettiswil in irgendeiner Form unterstützen, herzlich bedanken. Dank ihnen dürfen 190 Kinder und Jugendliche sowie 140 Aktive ihrem geliebten Hobby nachgehen. Danke.

An dieser Stelle auch allen AnwohnerInnen ein recht herzliches Dankeschön für die angenehme Nachbarschaft.

Der FC Grosswangen-Ettiswil wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, "e guete Rotsch" und freut sich auf die nächsten Begegnungen auf dem heimischen Gutmoos.

Turnverein



Trainingslager

Der TV Grosswangen organisiert im nächsten Jahr wieder das Trainingslager im appenzellischen Herisau. Teilnehmen können alle Mädchen und Buben, welche in den Riegen Geräteturnen, Jugi 1 und 2, Leichtathletik, Nationalturnen, Dance Girls, Unihockey und Korbball mitturnen.

Vom Sonntag, 12. April bis Samstag, 18. April 2026 (2. Osterferienwoche) werden wir eine abwechslungsreiche Woche mit Sport, Spiel und Spass verbringen. Als Unterkunft bietet sich ein schönes, grosses Gruppenhaus. Die Sportanlage direkt neben der Unterkunft und ein grosses Sportzentrum haben alles, was ein Sportlerherz höherschlagen lässt. Die Ausschreibung erhalten die Kinder und Jugendlichen des TV Grosswangen Anfangs Dezember und die

Anmeldung startet Mitte Dezember per Onlineanmeldung auf der Website des TV Grosswangen.

Das OK-Team freut sich auf eine erlebnisreiche Lagerwoche.

Archivgruppe



Am 19. Februar 1803, also vor 222 Jahren, übergab Napoleon Bonaparte einer Schweizer Delegation in Paris die sogenannte Mediationsakte. Damit erhielt der Kanton Luzern seine erste Verfassung, klare Grenzen und erweiterte Wahlrechte für die Bevölkerung – ein historischer Moment in der Kantonsgeschichte.

Anlässlich dieses Ereignisses sammelt das Projekt LU-222 im ganzen Kanton 222 Geschichten, die nicht historische Persönlichkeiten und Ereignisse, sondern normale Menschen darstellen. Mithilfe einer digitalen Karte des Kantons können Geschichten entdeckt werden, die über den ganzen Kanton verteilt sind. Gleichzeitig findet im Museum Luzern eine Ausstellung zum Thema statt.

Auch Grosswangen ist mit einem Bericht über die "Musikreise über den Gotthard 1913 der Musik Frohsinn" vertreten. Herbert Hodel, ehemaliges Aktivmitglied der Frohsinn und Mitglied der Gruppe Archiv Grosswangen, hat den Bericht recherchiert und verfasst. Ausführliche Geschichten finden sich unter: www.lu222.museumluzern.ch.



Suchen Sie mit, helfen Sie mit

Grosswangen hat eine bewegte politische, wirtschaftliche, soziale, kulturelle und auch familiengeschichtliche Vergangenheit, die Spuren hinterlassen hat. Diese sind vielfach in Text und Bild dokumentiert und zum Teil in Estrichen, privaten Archiven, bei Vereinen und Genossenschaften aufbewahrt. Eine Gruppe von Einwohnern aus Grosswangen will verhindern, dass wertvolle Dokumente verloren gehen. Sie hat sich folgende Ziele gesetzt:

- Es soll eine Übersicht und ein Inventar von möglichst vielen historischen Dokumenten in Grosswangen erstellt werden.
- Dokumente können dem Archiv leihweise oder als Schenkung überlassen werden. Sie werden erfasst und gelangen ins Archiv. Die Dokumente können Sie auch nur zuhause unseres Inventars melden und weiterhin zu Hause aufbewahren.

Melden Sie archivwürdige Dokumente mit Bezug zu Grosswangen an die Gruppe Archiv Grosswangen: Franz Wicki, Tel. 079 408 38 75, franz.wicki.gr@gmail.com oder Joe Kurmann, Tel. 077 452 38 45, joekurmann@gmail.com.

FMB Med AG, Dr. med. Frank Bieringer



Weihnachtsferien

Die Praxis bleibt über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage wie folgt geschlossen: Vom 24. Dezember 2025 bis einschliesslich 4. Januar 2026.

Wir wünschen allen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und guten Rutsch ins neue Jahr.

Heimatkunde Wiggertal



Soeben ist die neueste Ausgabe Nr. 83 der Heimatvereinigung Wiggertal erschienen. Sie beleuchtet unsere Region aus den unterschiedlichsten Perspektiven. 27 Artikel von verschiedenen Autorinnen und Autoren sind dafür verantwortlich. Darin werden geschichtliche, naturkundliche, kulturelle, sportliche sowie wirtschaftliche Themen unserer Region breit abgestützt behandelt.

Einen besonderen Beitrag hat die Grosswanger Journalistin Chantal Bossard mit dem Titel "Das kleine Italien in Grosswangen" verfasst. Darin beschreibt sie auf liebevolle Weise das kreative Schaffen von Vilma Fischer-Di Tommaso, die mit "Vilmas Pasta" weit über die Region hinaus bekannt ist. Die Leserschaft erfährt dabei vieles aus ihrem spannenden Leben und von ihrer Arbeit mit der Pasta-Produktion, die im Jahr 2004 begann. Passende Fotos der Autorin runden den Beitrag ab.

Die Heimatkunde ist ab sofort im Buchhandel oder online unter www.heimatkunde-wiggertal.ch erhältlich.

FDP

FDP
Die Liberalen

Gratis Raclette am Chlausmärt Sursee

Die FDP.Die Liberalen des Wahlkreis Sursee verteilen auch dieses Jahr am Chlausmärt in Sursee am Samstag, 6. Dezember 2025 gratis Raclette und warme Getränke. Nützen Sie die Gelegenheit, und lernen Sie die FDP.Die Liberalen und ihre Vertreterinnen und Vertreter im Kantonsparlament noch besser kennen. Diskutieren Sie mit uns am FDP-Stand.

Montag, 8. Dezember 2025 Parteitag Sempach

Sicherheit neu denken – die Schweiz zwischen Cyberabwehr und Verteidigung. Dieses Thema ist Schwerpunkt des Gastreferats von Korpskommandant Thomas Süssli, Chef der Armee. Thomas Süssli spricht zum Thema Cyberabwehr und klassischer Verteidigung: Zukunft der nationalen Sicherheit. Er zeigt auf, wie sich die Armee technisch und strategisch neu ausrichtet.

Anschliessend moderiert Raphael Prinz, SRF-Korrespondent die Podiumsdiskussion mit den Teilnehmenden Florian Schütz, Direktor Bundesamt Cybersicherheit, Tamara Rancetti-Hauri, Majorin und Leiterin Frauenförderung der Armee, Heinz Theiler, FDP Nationalrat Schwyz und Hasan Candan, SP Nationalrat Luzern.

Verbringen Sie mit uns einen spannenden Vormittag in der Stadthalle Sempach. Beginn der Veranstaltung mit anschliessendem Apéro ist um 10.00 Uhr.

Eine schöne FDP-Tradition geht weiter: Besuch im Stadttheater Sursee am Freitag, 23. Januar 2026

Mit "Der Bettelstudent" steht erneut ein Top-Klassiker auf dem Programm: Vergessen Sie für einen Moment die Mühen und Sorgen des Alltags sowie die dunklen Winterabende. Erleben Sie mit Ihren Lieben und Freunden einzigartige Unterhaltung für alle Generationen. Geniessen Sie und stossen Sie mit uns und Persönlichkeiten der FDP.Die Liberalen an. Start der Vorführung ab 18.30 Uhr mit Apéro (ist im Ticketpreis ab Fr. 85.– natürlich inbegriffen).

Nach der Aufführung (ab ca. 22.00 Uhr) können Sie Ihr individuelles Programm planen oder mit uns den Abend im Theater ausklingen lassen. Wir freuen uns, auch Sie begrüßen zu dürfen und hoffen auf einen wunderbaren Abend mit tollen Begegnungen.

Anmeldungen bis 10. Dezember 2025 an Margrit Felber-Meyer, Tel. 079 684 06 41 oder margrit@bluewin.ch.

Frohe Festtage und "e guete Rotsch"

An dieser Stelle wünscht Ihnen der Vorstand der FDP.Die Liberalen Grosswangen bereits heute eine schöne Adventszeit, frohe Festtage & einen guten Rutsch ins neue Jahr.

SVP



Weihnachts- und Neujahrsgrüsse der SVP Grosswangen



Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Rückblickend dürfen wir auf viele schöne Stunden, grossartige Erlebnisse und wertvolle Begegnungen zurückschauen. Natürlich gab es auch schwierige und weniger erfreuliche Momente, die uns begleitet haben. An dieser Stelle möchten wir allen herzlich danken, die uns in herausfordernden Zeiten unterstützt haben. Ihr Engagement und Ihre Unterstützung sind für uns von grosser Bedeutung. Auch im neuen Jahr wird sich die SVP Grosswangen weiterhin mit viel Engagement für Ihre Anliegen einsetzen. Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ruhige und erholsame Festtage sowie einen guten Start ins neue Jahr 2026. Möge es Ihnen Erfolg, Glück und Zufriedenheit bringen.

Stellungnahme der SVP Kanton Luzern zum neuen EU-Vertrag und zur Position der Luzerner Regierung

Die Luzerner Regierung hat sich im Rahmen der Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) gegen ein obligatorisches Referendum und damit gegen das Ständemehr ausgesprochen. Diese Haltung wird von der SVP Kanton Luzern kritisch betrachtet, denn sie sendet aus unserer Sicht ein falsches Signal: Statt für die Mitsprache der Kantone einzustehen, stellt sich die

Regierung auf die Seite jener Kräfte, die zentralistisch und nicht föderal denken.

Mehrere Vorstösse aus dem Kantonsrat, welche die Bedeutung des Ständemehrs betonten, wurden von der Regierung ignoriert. Dies führt aus Sicht der SVP zu einer Schwächung der föderalen Ordnung und mindert das Gewicht des Kantons Luzern innerhalb der Schweiz.

Die SVP Kanton Luzern zeigt sich enttäuscht über dieses Verhalten und empfindet es als befremdlich, dass sich eine Regierung legitimiert sieht, für die gesamte Bevölkerung zu sprechen, während sie gleichzeitig die Stimme der Kantone übergeht. Auch wenn das Volk letztlich das letzte Wort hat, droht ohne das Ständemehr das föderale Gleichgewicht zwischen Stadt und Land sowie zwischen kleinen und grossen Kantonen verloren zu gehen.

Besonders beim neuen EU-Vertrag wäre laut SVP Vorsicht angebracht. Fortschritte gegenüber dem gescheiterten Rahmenabkommen werden zwar anerkannt, doch die zentralen Gefahren bleiben bestehen: Eine dynamische Rechtsübernahme, eine zunehmende Abhängigkeit von Brüssel, wachsende Regulierungsdichte und Eingriffe in die Selbstbestimmung der Schweiz stehen weiterhin im Raum.

Der Luzerner KMU- und Gewerbeverband KGL lehnt den Vertrag deshalb grundsätzlich ab – im Wissen, dass vor allem das Gewerbe und die KMU unter diesen zusätzlichen Zwängen leiden würden. Die SVP kritisiert zudem, dass sich FDP und Mitte diesem Kurs anschliessen. Statt für Freiheit und Eigenverantwortung einzustehen, ordnen sie sich den Interessen aus Brüssel unter. Der Freisinn entfernt sich immer mehr von seinem liberalen Erbe, während bei der Mitte bereits ein "akzeptabel" genügt, um einem Vertrag zuzustimmen, der die Unabhängigkeit der Schweiz gefährdet.

Die SVP Kanton Luzern ruft FDP und Mitte zur Besinnung auf. Beide Parteien haben ihre politischen Wurzeln in Freiheit, Eigenverantwortung und Föderalismus. Wer diese Werte ernst nimmt, darf einem Unterwerfungsvertrag gegenüber Brüssel nicht zustimmen. Statt die Schweiz in eine neue Abhängigkeit zu führen, sollten sich die bürgerlichen Kräfte auf das besinnen, was unser Land stark gemacht hat: Selbstbestimmung, Unternehmertum und das Vertrauen in die eigene Bevölkerung.

Schweizerisches Agrarmuseum Burgrain



Lichterabende

Stimmungsvolle Abende mit beleuchtetem Laternen-Rundweg zur St. Blasius Kapelle, welcher selbständig begonnen werden kann. Nach dem lauschen der Geschichten wartet ein wärmendes Feuer im Museums-Innenhof. Auf den Rundgang dürfen übrigens gerne auch selbstgebastelte Laternen mitgebracht werden. Jedes zusätzliche Licht ist willkommen!

Datum: DI 16. Dezember und/oder
DI 23. Dezember
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: Burgrain 24, Alberswil
Kosten: Veranstaltung kostenlos
(ausser Verpflegung)

Wir freuen uns über freiwillige Spenden.

Bergbauern hautnah

Die Führung "Bergbauern hautnah erleben" bietet Einblick in die Arbeit der Bergbauern und des Künstlers Freddy Röthlisberger. Jederzeit buchbar. Alle weiteren Informationen zu laufenden Veranstaltungen und Angeboten finden Sie unter www.museum-burgrain.ch.



Naturlehrgebiet Buchwald



Gewässerprojekt



Die Gewässer um das Naturzentrum sind in die Jahre gekommen und können ihre Funktion als Lebensraum und Laichgewässer nicht mehr wahrnehmen. Sie sind stark verwachsen und trocknen während der Sommermonate teilweise ganz aus. Dies bedeutet Lebensraumverlust für wassergebundene Tiere. Zudem schränkt dies das Bildungsangebot ein. Aus diesen Gründen ist eine umfangreiche Sanierung geplant. Dieses Vorhaben wird neue Lebensgrundlage von Kleintieren sowie Laichmöglichkeiten für unterschiedliche Amphibienarten sicherstellen. Ist doch das Naturlehrgebiet ein Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung und trägt dementsprechend eine besondere Verantwortung für diese Tiergruppe. Vorbereitungen für die Sanierung sind bereits im Gange. So wurden vorab Gehölze entfernt, um einerseits die Umsetzung zu ermöglichen und andererseits anschliessend die Besonnung der neuen Gewässer zu gewährleisten. Die Pflanzen werden jedoch bald den neuen Lebensraum zurückerobern.



Das Gehölz rund um die Teiche wurde auf Stock gesetzt

Jahresprogramm

Mit dem öffentlichen Pflegeeinsatz im November ging die letzte Veranstaltung des Jahres zu Ende. Die öffentlichen Veranstaltungen stiessen erfreulicherweise auf reges Interesse. Das Naturlehrgebiet dankt allen Helfenden und Interessierten, die 2025 das Gebiet bereicherten. Das Programm für das kommende Jahr ist in Bearbeitung, man darf gespannt sein! Die Veranstaltungen werden hier wie üblich laufend publiziert.

NaturNetz Region Willisau



Vögel am Futterhaus – Kurskurs in Menznau

Welch farbiger Vogel sitzt da wohl am Futterhaus? Wie heisst jener dort im Dornenstrauch? Und wer pickt da am Apfel im schneebedeckten Garten? Am Kurskurs erhältst du das Rüstzeug, diese Fragen zu beantworten. Zudem erfahren wir, wie man Vögel am Futterhaus richtig füttert und lernen, mit welchen einfachen Massnahmen die unterschiedlichen Vögel im Garten weitergefördert werden können. Der Kurs ist offen und richtet sich an alle grossen und kleinen Vogelinteressierte.

Datum: MI 10. Dezember
Zeit: 19.00–20.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Menznau

Anmeldung bis 7. Dezember 2025 mit Angabe der Anzahl teilnehmender Personen (Teilnehmerzahl ist beschränkt) via Mail an info@naturnetzregionwillisau.ch oder unter www.naturnetzregionwillisau.ch/event/voegel-am-futterhaus.



Die Kohlmeise ist ein regelmässiger Gast am Futterhaus. Der farbenfrohe Besucher erfreut Gross und Klein. Foto: Michael Gerber, BridLife Schweiz.



gemeinde grosswangen



Inserateauftrag:

Grösse des Inserates:

☐ 1/1 Seite (Breite 170 mm x Höhe 248 mm)	Fr.	300.00
☐ 1/2 Seite (Breite 170 mm x Höhe 122 mm)	Fr.	200.00
☐ 1/3 Seite (Breite 170 mm x Höhe 80 mm)	Fr.	150.00
☐ 1/4 Seite (Breite 170 mm x Höhe 60 mm)	Fr.	100.00
☐ 1/4 Seite (Breite 82.5 mm x Höhe 122 mm)	Fr.	100.00
☐ 1/8 Seite (Breite 82.5 mm x Höhe 60 mm)	Fr.	50.00

Erscheinungsmonat:

- | | |
|---------------------------------------|---|
| ☐ Januar 2026 | ☐ Juli/August 2026 |
| ☐ Februar 2026 | ☐ September 2026 |
| ☐ März 2026 | ☐ Oktober 2026 |
| ☐ April 2026 | ☐ November 2026 |
| ☐ Mai 2026 | ☐ Dezember 2026 |
| ☐ Juni 2026 | |

Die Inseratvorlage muss bis am 17. des Vormonates um 12.00 Uhr an wangerblaettli@grosswangen.ch gesandt werden. Die Inseratekosten werden durch die Gemeinde Grosswangen in Rechnung gestellt.

Rechnungsadresse:

Telefon:



Mütter- und Väterberatung Grosswangen

Beratung in Grosswangen mit Anmeldung

Ort Pfarreitreff Dorfstrasse 1, Grosswangen

Beraterin Barbara Zihlmann, Beraterin Frühe Kindheit
Kontakt 041 925 18 20 / barbara.zihlmann@zenso.ch

Termine können auch am Hauptstandort Sursee oder einem Beratungsort ihrer Wahl gebucht werden. Online-Buchung unter www.zenso.ch

Beratungsdaten 2026

	Mittwoch
Januar	14. / 28.
Februar	11. / 25.
März	11. / 25.
April	8. / 22.
Mai	13. / 27.
Juni	10. / 24.
Juli	08. / 22.
August	12. / 26.
September	09. / 23.
Oktober	14. / 28.
November	11. / 25.
Dezember	9. / 23.

Beratung ohne Anmeldung während dem Balu Café

jeweils, 9:00 bis 11:00
2. Februar 2026
4. Mai 2026
1x im Herbst 2026

Der Balu Cafe findet auch an weiteren Daten statt.
<https://www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch/abteilungen/traff-junger-eltern/buttisholz.ch/Verein/elternreff/>

Termin buchen



VERANSTALTUNGEN



Mo, 01.12, 09:00: **Balu Cafe**, Treffpunkt Familien (Treffpunkt Frauen Grosswangen)

Mo, 01.12: **Gemeindeversammlung**, Gemeinde Grosswangen

Di, 02.12: **Grüngutsammlung**, Abfallsammlungen

Di, 02.12: **Zusätzliche Gratis-Laubabfuhr**, Abfallsammlungen

Mi, 03.12, 14:00: **Geschichten Nachmittag**, Treffpunkt Familien (Treffpunkt Frauen Grosswangen)

Mi, 03.12: **Beratungstag (nach Vereinbarung)**, Mütter- und Väterberatung

Mi, 03.12: **Kehrichtabfuhr (Innentour)**, Abfallsammlungen

Do, 04.12: **Kartonsammlung**, Abfallsammlungen

Do, 04.12, 06:30: **Rorate-Gottesdienst mit anschliessendem Frühstück**, Treffpunkt Frauen Grosswangen

Sa, 06.12, 09:00: **Jagddtag**, Jagdgesellschaft Grosswangen-Ettiswil West

Sa, 06.12: **Jagddtag**, Jagdgesellschaft Grosswangen-Ost

Sa, 06.12: **Samichlaus Hausbesuche**, Chlausgruppe Grosswangen

So, 07.12: **Samichlaus Hausbesuche**, Chlausgruppe Grosswangen

So, 07.12: **Chlaushock**, Feldmusik Grosswangen

So, 07.12, 09:55: **Unihockey Heimrunde - Junioren B**, Unihockey TV Grosswangen

Mo, 08.12, 12:00: **Adventsfeier 60+**, Treffpunkt Frauen Grosswangen

Di, 09.12, 09:00: **Nüni-Kafi**, Treffpunkt Frauen Grosswangen

Mi, 10.12: **Kehrichtabfuhr (Innentour)**, Abfallsammlungen

Do, 11.12, 19:30: **Monatsübung**, Samariter Grosswangen

Fr, 12.12: **Adventsevent**, TV Grosswangen

Sa, 13.12: **Weihnachtsmarkt mit Christbaumverkauf**, Weidli-Team

Sa, 13.12, 20:00: **Weihnachtskonzert**, Gemischter Chor Grosswangen

Sa, 13.12, 09:00: **Jagddtag**, Jagdgesellschaft Grosswangen-Ettiswil West

Sa, 13.12: **Öffentliche Probe**, Chalofeschränzer Grosswangen

Sa, 13.12, 17:00: **Ständli am Feuer**, Trachtenchor Grosswangen

So, 14.12, 10:00: **Vaki-Turnen**, Vaki-Turnen (Treffpunkt Frauen Grosswangen)

So, 14.12, 17:00: **Weihnachtskonzert**, Gemischter Chor Grosswangen

Mo, 15.12, 09:00: **Jagddtag**, Jagdgesellschaft Grosswangen-Ettiswil West

Di, 16.12, 19:00: **Workshop Trockenblumen-Loop**, Blumissimo GmbH

Di, 16.12: **Grüngutsammlung**, Abfallsammlungen

Mi, 17.12, 19:00: **Workshop Trockenblumen-Loop**, Blumissimo GmbH

Mi, 17.12, 19:00: **Adventshock**, Frauenturnverein Grosswangen



Mi, 17.12: **Beratungstag (nach Vereinbarung)**, Mütter- und Väterberatung

Mi, 17.12: **Kehrichtabfuhr (Innentour)**, Abfallsammlungen

Do, 18.12: **Kehrichtabfuhr (Aussentour)**, Abfallsammlungen

Fr, 19.12, 13:30: **Wanderung**, Seniorenkreis

Sa, 20.12: **Adventskonzert**, Brass Band Frohsinn Grosswangen

Sa, 20.12, 17:00: **Gottesdienst mit Adventskonzert Brassband Frohsinn**, Pfarrei

So, 21.12: **Adventskonzert**, Brass Band Frohsinn Grosswangen

So, 21.12, 09:00: **Gottesdienst mit Adventskonzert Brassband Frohsinn**, Pfarrei

Mo, 22.12, 17:30: **Blutspenden**, Samariter Grosswangen

Mi, 24.12: **Kehrichtabfuhr (Innentour)**, Abfallsammlungen

Mi, 24.12, 15:45: **Heiliger Abend - Krippenfeier**, Pfarrei

Mi, 24.12, 17:15: **Heiliger Abend - Familiengottesdienst**, Pfarrei

Mi, 24.12, 23:00: **Heiliger Abend - Mitternachtsgottesdienst**, Pfarrei

Do, 25.12, 09:00: **Weihnachten - Gottesdienst**, Pfarrei

Mo, 29.12, 17:00: **Adventskonzert**, Musikschule Rottal

Mi, 31.12: **Kehrichtabfuhr (Innentour)**, Abfallsammlungen



Weitere Veranstaltungen:
grosswangen.ch/termine